



Wanderungen rund um Bensheim



Alle Wanderungen sind für den leichten Überblick mit Symbolen gekennzeichnet.

Zeichenerklärung:

A

L = leicht **M** = mittel **A** = anspruchsvoll



Dauer



Entfernung



Höhenunterschied

B

Wanderwegemarkierungen auf der Strecke

Wir empfehlen Ihnen als optimale Ergänzung die Wanderkarte Nr. 5 Bergstraße – Odenwald (Maßstab 1:20.000) des Geo-Naturparks. Diese Karte ist in der Tourist Information Bensheim erhältlich – neben vielen weiteren hilfreichen Informationen.

In Bensheim finden Sie ideale Bedingungen für wunderschöne Wanderungen an der Hessischen Bergstraße, der „Riviera Deutschlands“. Das milde Klima sorgt dafür, dass sich schon im zeitigen Frühjahr prächtige Mandel-, Aprikosen-, Pfirsich- und Kirschblüten zeigen.

Die Wandervorschläge dieser Broschüre führen Sie durch Weinberge, Wiesen und Wälder, über Höhen mit fantastischen Panoramablicken, durch die historische Innenstadt und in idyllische Stadtteile – für jeden Anspruch findet sich etwas Passendes. Lassen Sie sich inspirieren!



1

Eine Rundwanderung mit fantastischen Ausblicken in die Rheinebene, vorbei an vielen gastronomischen und touristischen Highlights wie dem Kirchberghäuschen, der wunderschönen Parkanlage des Fürstenlagers mit dem Herrenhaus und vielen weiteren historischen Gebäuden bis hoch zum Auerbacher Schloss. Hier können Sie die Burgruine mit ihren Aussichtstürmen und der über 300 Jahre alten Kiefer oben auf dem Gemäuer erkunden.

A



4h



13km



488m

B



Startpunkt: Marktplatz.

Gehen Sie die Fußgängerzone (Hauptstraße) in nördliche Richtung bis zum Ende.

Überqueren Sie die B 47 und halten sich rechts, bis nach wenigen Metern die Kalkgasse mit dem Symbol (Burgensteig) zu sehen ist. Dieses Symbol begleitet Sie bis zum Auerbacher Schloss.

Nach einem ersten Anstieg durch die Weinberge des Kirchberghäuschen vorbei.

Weiter geht es mit kaum spürbarer Steigung durch den Wald bis zum Fürstenlager.

Von dort wandern Sie abwärts zur Bachgasse im Stadtteil Auerbach und folgen immer dem .

Ecke Weinbergstraße/Weidgasse biegen Sie rechts ab, um den Burgweg steil bergan zu gehen, bis Sie am Auerbacher Schloss den höchsten Punkt der Wanderung erreicht haben.

Für den Rückweg gehen Sie zunächst den gleichen Weg, den Sie gekommen sind. In der Kurve am Sendemast verlassen Sie die Markierung und folgen nun .

Auf einem Serpentinweg, der immer abwärts durch den Wald führt, kommen Sie zurück in den Stadtteil Auerbach.

Ab der Kreuzung Burgweg/Burgstraße gehen Sie einen Teil des Hinwegs und orientieren sich nun an der Wandermarkierung „Blütenweg“ .

Sie überqueren die Bachgasse und wandern nochmals bergan, vorbei an der Auerbacher Bergkirche, bis Sie die Wohnhäuser verlassen und ein Stück durch die Weinberge gehen.

Die letzten Kilometer der Wanderung führen Sie durch Weinberge, Wiesen, kleine Waldstücke und durch Wohngebiete mit teilweise alten Villen.

An den Mauern des Stadtparks vorbei geht es zur Kalkgasse.

Überqueren Sie dort die B47 und gehen links bis zur Platanenallee.

Biegen Sie rechts ein.

Am Hotel Stadtmühle nochmals rechts und dann geradeaus zum Ausgangspunkt, dem Marktplatz.

Einkehrmöglichkeiten:
1, 2, 3, 4, 5, 6 und 7
(nähere Infos siehe letzte Seite)

Fürstenlager und Auerbacher Schloss



2

Diese abwechslungsreiche Wanderung führt Sie zu vielen Sehenswürdigkeiten: Der Eremitage im Fürstenlager, dem Jerusalem Friedensmal, dem Selterswasserhäuschen, dem Teufelsstein und natürlich dem Felsenmeer mit einem sehr interessanten Infozentrum. Unterwegs laden Schutzhütten und Ruhebänke zu einer Rast ein.

A



4h



12km



454m



Startpunkt: Marktplatz.

Gehen Sie in nördliche Richtung die Fußgängerzone (Hauptstraße) bis zum Ende, überqueren die B 47 und folgen dieser ein paar Meter nach rechts.

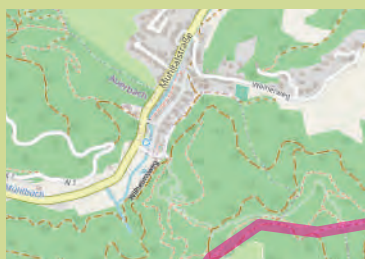
Nun geht es durch die Kalkgasse steil bergan. Die Wandermarkierung bis zum Schönberger Sportplatz bzw. Naturparkplatz Herrenwinger ist **H**.

Nach ca. 300 m kommt eine Kreuzung. Biegen Sie nach rechts ab und folgen ab hier der Wandermarkierung **A**.

Eine abwechslungsreiche Etappe auf Waldwegen durch das Naturschutzgebiet Felsberg führt Sie mitten in das imposante Felsenmeer mit einzigartigen, riesigen Granitsteinen.

Die sportlich ambitionierten Wanderer können die Route über die gigantischen Felsen fortsetzen.

All diejenigen, die nicht klettern wollen, sollten den Weg neben den großen Felsbrocken wählen. In diesem Fall folgen Sie der Wandermarkierung **X** steil bergab bis zum Felsenmeer Infozentrum.



Felsenmeer Reichenbach

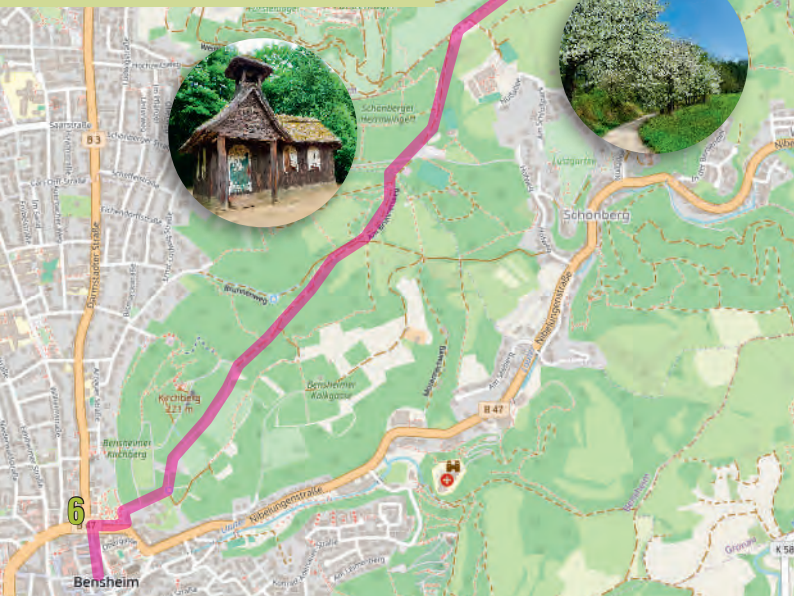


Für Informationen zum öffentlichen Personennahverkehr gehen Sie auf die Seite www.vrn.de und geben dort die Haltestelle Reichenbach, (Odenwald) Felsenmeer Linie 664 oder Reichenbach, Markt Linie 665 ein.

Einkehrmöglichkeiten:

1, Kiosk am Felsenmeer, Gaststätte am Felsenmeer in Reichenbach, Waldgaststätte „Am Borstein“ www.waldgasthaus-am-borstein.de (nähere Infos siehe letzte Seite)

Die letzte Etappe der Wanderung geht weiter auf dem **X** durch den Ort Reichenbach bis zur Dorfmitte. Den Rückweg nach Bensheim können Sie mit dem öffentlichen Personennahverkehr zurücklegen, der Sie bequem bis zum Bahnhof Bensheim bringt.



7

3

Bensheim und die Bergstraße sind der Frühlingsgarten Deutschlands. Und nichts prägt dieses Bild vom Frühling so sehr, wie die vielen Mandelbäume mit ihren zartrosa Blüten. Die Wanderung führt Sie vorbei an alten Metzendorf-Villen und bietet einen herrlichen Blick auf die Bergkette des vorderen Odenwalds und die benachbarte Starkenburg.

M

⌚

2,5h

↔

10,5km

⬇️

214m

B2

B3

B4

L

WLW

Startpunkt: Bahnhof Bensheim.

Gehen Sie zunächst auf dem Wanderweg **B3** ein Stück durch die Altstadt bis zur Kleingartenanlage am Stadtrand.

Vor den Kleingärten biegen Sie nach links ab, überqueren die Bundesstraße und kommen in die Arminstraße.

Ab der zweiten Querstraße folgen Sie nach rechts der Wandermarkierung Weinlagenwanderung WLW.

Sie verlassen die Wohnbebauung. Der Weg führt bergan. Nach wenigen Metern wandern Sie der Beschilderung des Wanderwegs WLW nach rechts durch einen Wingert.

Am Ende des Wingerts sehen Sie die Markierung des Erlebnispfads Wein und Stein. Folgen Sie dieser Markierung nach rechts.

Nach einem Abstieg durch einen zweiten Wingert halten Sie sich den Informationstafeln folgend links. Hier erwarten Sie zahlreiche Mandelbäume, die am Wegesrand stehen – und sich hoffentlich in voller Blüte zeigen.

Teilweise geht es auf dem Rundweg steil bergan oder auch einmal bequem auf einem Höhenweg entlang. Am Wegesrand stehen informative Tafeln zum Thema Wein und Stein.

Wenn Sie fast am Ende des Rundweges wieder zur Schautafel Öchsle und Wein kommen, halten Sie sich zwei Mal rechts und folgen dem Weg bis zum Ende der Weinberge.

Mandelblütenwanderung 1



8

Nachdem Sie einen kleinen Trampelpfad gegangen sind, stoßen Sie wieder auf die ersten Häuser des Hemsbergviertels.

Der Weg verläuft ein kurzes Stück ohne Wandermarkierung bis zum Altengassweg, den Sie bis zum Ende laufen.

Biegen Sie links auf die Hemsbergstraße ein.

Ab hier folgen Sie wieder dem Symbol WLW.

Am Ende der Hemsbergstraße kommen Sie zur Friedhofstraße und können ab hier nach links den Wandermarkierungen **B2** und **B4** folgen, bis Sie die Innenstadt bzw. den Bahnhof erreichen.

Einkehrmöglichkeit: 8, 11
(nähere Infos siehe letzte Seite)

9

Auch auf dieser Alternativ-Route zeigt sich die Bergstraße in prächtigem Mandelblütenrosa.

Startpunkt: Lammertsgasse gegenüber der Tourist Information.

Nach 100 m biegen Sie nach rechts in die Grieselstraße ein und folgen nun **B4**.

Sie kommen am Friedhof und dem Eulerviertel vorbei.

Die letzte links abbiegende Straße ist der Altengassweg. Hier biegen Sie ein und orientieren sich an der Wandermarkierung der Weinlagenwanderung WLW.

Bald verlassen Sie die Wohnbebauung und gehen ein paar Schritte bergauf. Die Wandermarkierung bringt Sie rechts abwärts durch einen Wingert.

Sie können am Ende des Wingerts die erste Markierung des Erlebnispfads Wein und Stein sehen. Folgen Sie dieser Markierung nach rechts.

Nach einem Abstieg durch einen zweiten Wingert halten Sie sich den Informationstafeln folgend links.

Teilweise geht es auf dem Rundweg steil bergan oder auch einmal bequem auf einem Höhenweg entlang.

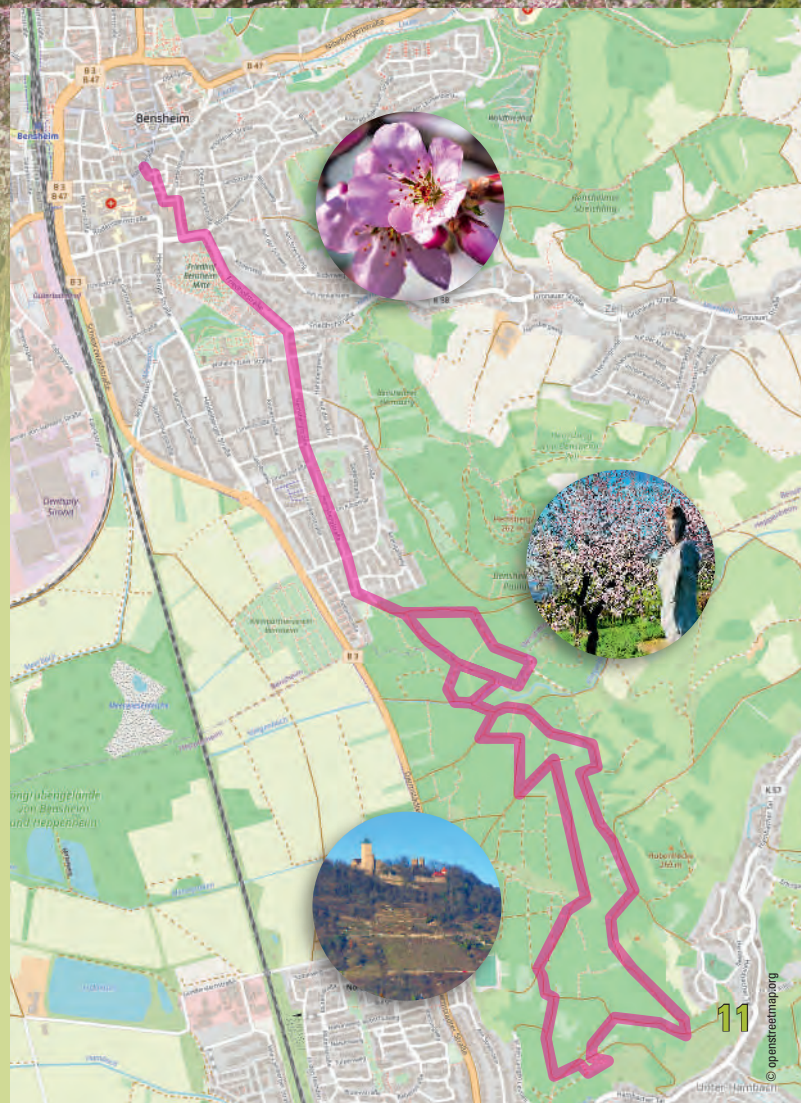
Wenn Sie fast am Ende des Rundweges wieder zur Schautafel Öchsle und Wein kommen, halten Sie sich zwei Mal rechts und folgen dem Weg bis zum Ende der Weinberge.

Nachdem Sie einen kleinen Trampelpfad gegangen sind, stoßen Sie wieder auf die ersten Häuser des Hemsbergviertels. Der Weg verläuft ein kurzes Stück ohne Wandermarkierung bis zum Altengassweg, den Sie bis zum Ende laufen.

Biegen Sie links in die Hemsbergstraße ein. Ab hier folgen Sie wieder dem Symbol WLW.

Am Ende der Hemsbergstraße kommen Sie zur Friedhofstraße und können ab hier nach links den Wandermarkierungen **B2** und **B4** folgen, bis Sie die Innenstadt bzw. den Bahnhof erreichen.

Einkehrmöglichkeit: 9
(nähere Infos siehe letzte Seite)





1,5h



4,5km



159m

B1

Startpunkt: Bahnhof Bensheim.

Sie folgen der Markierung **B1** zunächst in die Innenstadt.

Entlang der Bahnhofstraße und durch die Schlinkengasse führt Sie die Wandermarkierung an das Ende der Fußgängerzone. Dort überqueren Sie die Straße und gehen am Stadtpark entlang bis zur Kalkgasse. Ab hier führt Sie B1 durch die Weinberge und durch Waldgebiet.

Sie kommen zu einer runden Bank in deren Mitte ein Baum steht. Hier biegen Sie links ab zum Kirchberghäuschen. Die Gastronomie hat bei gutem Wetter fast immer geöffnet. Von hier oben kann man wunderbar die Aussicht genießen.



Auch für Kinder gibt es hier viel zu entdecken, so dass während einer Rast bestimmt keine Langeweile aufkommt.

Der Weg zurück zur Stadt geht über den Kirchberg zur Kalkgasse.

Einkehrmöglichkeiten:

1 und 12

(nähere Infos siehe letzte Seite)



Eine Rundwanderung durch den Baßmann-Park mit Rast- und Spielmöglichkeiten für die ganze Familie.



1,5h



4,5km



117m

B2

Startpunkt: Bahnhof Bensheim.

Nach wenigen Metern entlang der Bahnhofstraße biegen Sie rechts in die Promenadenstraße ein, gehen über den Mohács-Platz durch die Gerbergasse mit ersten Spielmöglichkeiten.

Weiter geht der Weg zur Grieselstraße, Friedhofstraße in den Röderweg.

Bald verlassen Sie die Häuser und kommen durch einen Hohlweg auf eine sehr abwechslungsreiche Streckenpassage.

Nach diesem Anstieg lockt der Baßmann-Turm, der auch Luginsland oder Blaues Türmchen genannt wird, zur Rast. Hier kann getobt, geklettert, gepicknickt oder die Natur entdeckt werden.

Ab da geht es durch den Wald immer bergab, bis Sie zum Baßmann-Park und der Lauter kommen.

Diese wunderschöne Parkanlage (auch Bleiche genannt) bietet einen tollen Spielplatz für Kinder und Erwachsene.

Nun ist es nur noch ein kurzes Stück bis Sie wieder am Ausgangspunkt, dem Bahnhof, zurück sind.

Da die Tour auf der restlichen Wegstrecke an Eisdielen und Cafés vorbeigeht, kann man nochmals eine Einkehr planen.

Einkehrmöglichkeiten: 15 (nähere Infos siehe letzte Seite) und weitere Angebote in der Innenstadt von Bensheim

Bensheimer Rundweg 2



7

Wanderung zum Jochimsee mit Blick auf das Bergstraßenpanorama und das Naturschutzgebiet „Tongruben“. Hier hat sich ein einmaliger Lebensraum für Vögel, Amphibien, Reptilien und Insekten entwickelt.

L



2,75h



8,5km



0m

B3

Startpunkt: Bahnhof Bensheim.

Ab hier folgen Sie dem Rundweg **B3** stadteinwärts.

An der Promenadenstraße biegen Sie rechts ab und kommen zum Rinnentorturm.

Von der Rinnentorstraße biegen Sie rechts in die Gerbergasse ein.

Sie folgen dann der Hauptstraße, bis die Fußgängerzone in die Heidelberger Straße übergeht.

Am Meerbach halten Sie sich rechts und gehen am Bachufer entlang bis zur Bundesstraße 3.

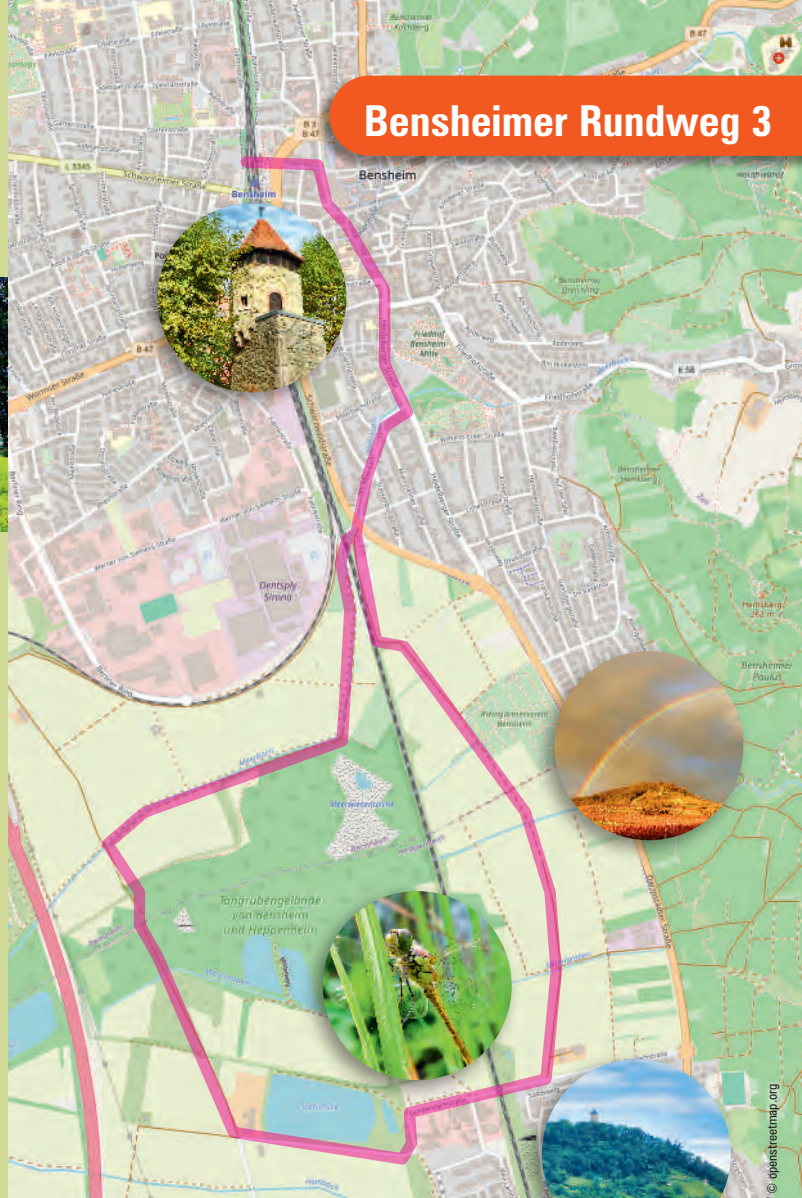
Sie überqueren diese. Der Rundweg teilt sich hier und Sie gehen links auf einem flachen Weg Richtung Heppenheim bis zum Jochimsee.

Hinter dem See biegen Sie rechts ab und laufen am Rand des Naturschutzgebiets „Tongruben“.

Am Meerbach angekommen, biegen Sie rechts ab und kommen an der Bahnunterführung wieder auf den schon bekannten Wegabschnitt, den Sie bis zum Ausgangspunkt weitergehen.

Hinter Ihnen liegt eine Wanderung ohne Steigung, aber mit sehr schönem Blick auf die Weinberge, die massive Bergkette des vorderen Odenwalds und den mittelalterlichen Burgen Auerbacher Schloss und Starkenburg. Dieser Weg ist kinderwagentauglich.

Einkehrmöglichkeiten: 15, 8
(nähere Infos siehe letzte Seite)



Bensheimer Rundweg 3

Große Rundwanderung von Bensheim nach Gronau mit herrlichen Eindrücken von reizvollen Waldgebieten, Wingerten und Wiesen.

Bei guter Sicht kann man im Westen die Pfälzer Berge, im Süden Ludwigshafen und im Norden Frankfurt erkennen.



4,15h



13km



288m

B4

Startpunkt: Bahnhof Bensheim.

Von hier gehen Sie ein Stück durch die Stadt, am Friedhof vorbei, in die Hemsbergstraße und den Hemsbergweg.

Bald gelangen Sie in die Weinberge. Nach einer weiteren Etappe gehen Sie eine Passage abwärts, um durch den Stadtteil Gronau zu wandern.



Es kommt ein steiler Anstieg. Danach verlassen Sie Gronau schon wieder und kommen auf einen wunderschönen Höhenweg mit abwechslungsreicher Landschaft und sehr schönen Ausblicken.

Nach dem Schönberger Kreuz sollten Sie auf den schmalen Hohlweg rechts abwärts achten, der Sie zurück nach Bensheim bringt.

Die letzte Etappe führt Sie entlang der Lauter, durch die Parkanlage „Bleiche“, die Altstadt

von Bensheim bis zum Bahnhof, Ihrem Ausgangspunkt.

Diese Wanderung kann auch in die Gegenrichtung gelaufen werden, so dass man die Stadt durch die Parkanlage „Bleiche“ verlässt und am Anfang den langgezogenen Höhenweg geht.

Der Weg führt durch Wiesen, den Stadtteil Gronau und ein Waldgebiet.

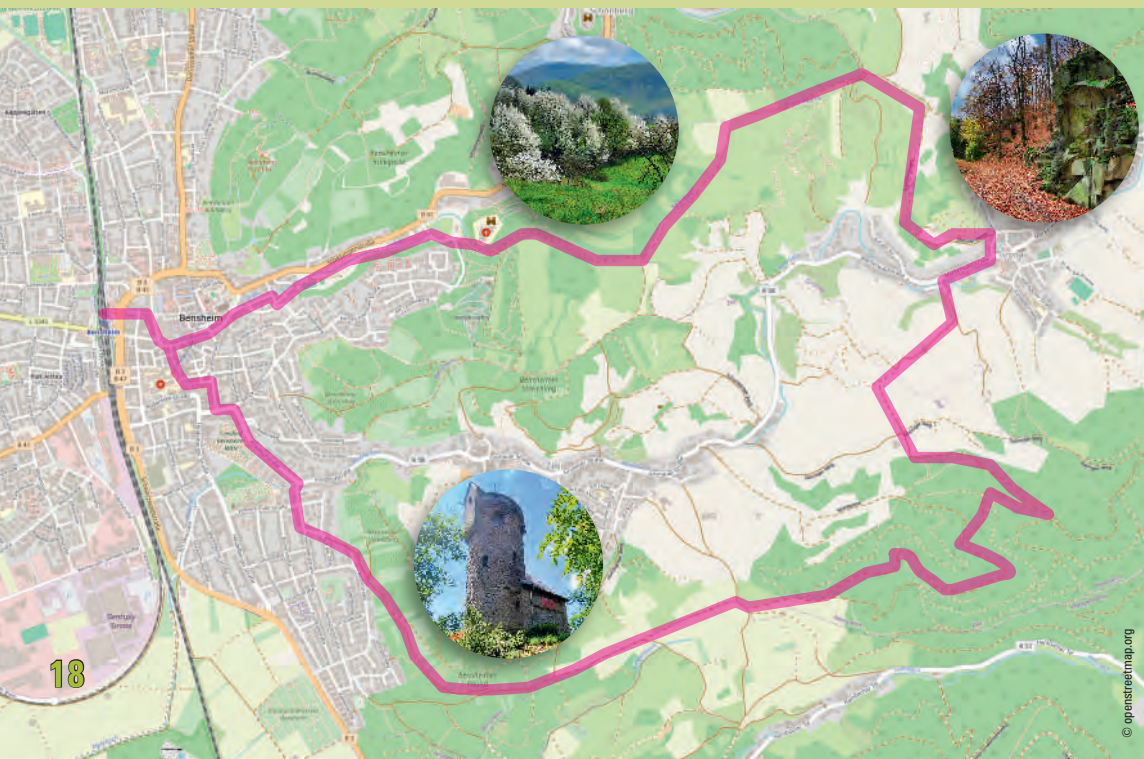
Tritt man aus der Waldpassage heraus, blickt man auf den Hemsberg mit dem Hemsbergturm. Dieser wird am Wochenende bewirtet und lädt zu einer Einkehr ein.

Die weitere Streckenführung beeindruckt mit einem wunderbaren Weitblick nach Heppenheim (Starkenburg), Mannheim und Ludwigshafen.

Wenn Sie bis zum Hemsberg weitergehen, liegt die ganze Rheinebene zu Ihren Füßen.

Die letzten Kilometer der Wanderung bringen Sie langsam wieder in Richtung Stadt bzw. zum Ausgangspunkt, dem Bahnhofsvorplatz.

Einkehrmöglichkeiten: 9
(nähere Infos siehe letzte Seite)



9

Dieser abwechslungsreiche Rundwanderweg führt Sie zu den Sehenswürdigkeiten des Stadtteils Auerbach – dem Staatspark Fürstenlager und der Burgruine Auerbacher Schloss mit tollen Ausblicken in den Odenwald und die Rheinebene.

M



2,75h



7km



274m



Startpunkt: Parkplatz Fürstenlager (Bachgasse) in Auerbach.

Hier folgen Sie der Markierung aufwärts in den Staatspark Fürstenlager, vorbei am Schwanenteich und dem prächtigen Herrenhaus.



Fürstenlager und Auerbacher Schloss




Über die Herrenwiese wandern Sie zum Aussichtspunkt Ludwigslinde.

Nun folgen Sie dem Höhenweg bis zur Eremitage.

Der Rundweg führt Sie in den Mühlengrund und am Goethebrunnen vorbei.

Nachdem Sie den Staatspark Fürstenlager verlassen haben, gehen Sie eine Weile durch einen idyllischen Wald.

Wenn Sie weiter der Markierung  folgen, biegen Sie bald in ein Seitental ein. Dieser Weg führt Sie hinauf zum Auerbacher Schloss.

Die Tour geht vom Schloss den Burgweg steil bergab und durch die Weinberge zurück zum Ausgangspunkt.

Einkehrmöglichkeiten:

2, 3, 4, 5 und 7

(nähere Infos siehe letzte Seite)

Dieser Rundweg wurde anlässlich des Hessentags in Bensheim 2014 eingeweiht und zeigt Bensheim von seinen schönsten Seiten: Wald, Weinberge und Weitblick!

Startpunkt: Alte Gerberei in der Platanenallee.

Von hier wandern Sie durch das Wohngebiet am Hohberg hinab zur Gronauer Straße.

Der Weg überquert den Meerbach und führt durch ein Wäldchen steil bergauf zum Wasserhochbehälter.

Von den Weinbergen am Hemsberg haben Sie eine gute Aussicht in die Rheinebene.

Bald taucht der Weg wieder in den Wald ein und erreicht nach stetem Anstieg den Hemsbergturm/Bismarckturm auf dem 262 m hohen Hemsberg – eine Turmbesichtigung lohnt sich immer.

Nun geht es durch ein kleines Naturschutzgebiet mit Wildblumen und Brombeerbüschen hinunter in den Stadtteil Zell.

Sie überqueren den Meerbach und die Gronauer Straße erneut und wandern durch den Kappelgrund hinauf in die Weinberge.

Der Höhenweg zum Schönberger Kreuz bietet schöne Rundumblicke.

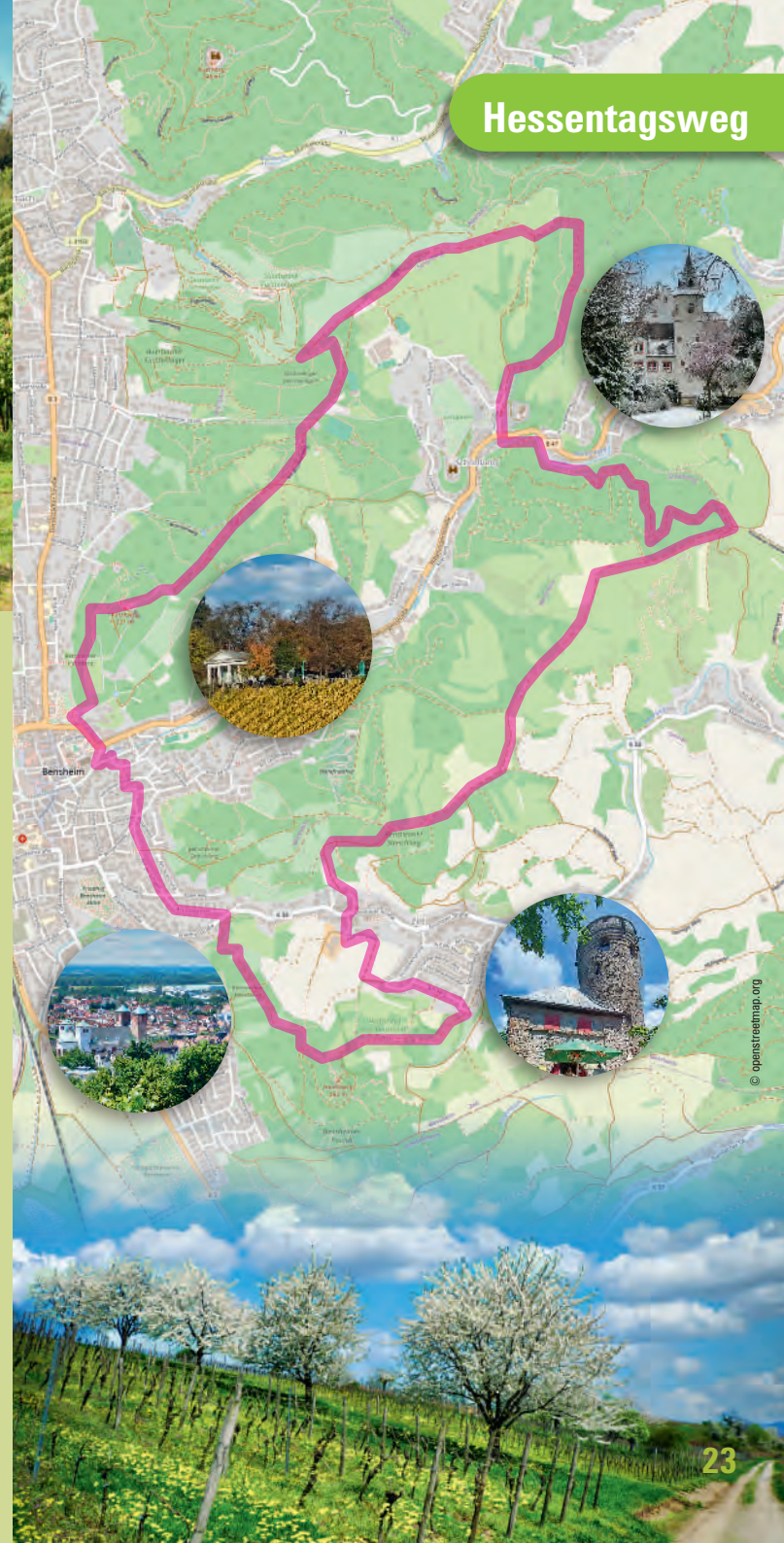
Durch den Wald erreicht man Schönberg mit dem Schönberger Schloss auf einem Bergsporn über dem Lautertal.

Weiter geht es links an der Lauter entlang, über die Nibelungenstraße und rechts durch den Rosengrund hinauf zum Höhenrücken oberhalb des Staatsparks Fürstenlager.

Nach dem Rastplatz Ludwigslinde geht es abwärts durch die Weinlage Herrenwingert zum Sportplatz Schönberg und weiter durch den Wald zum bewirteten Kirchberghäuschen. Hier beeindruckt der Panoramablick über Bensheim und die Bergstraße bis zur Pfalz.

Durch Wald und Weinberge geht der restliche Weg nur noch bergab bis nach Bensheim zurück. Zum Abschluss empfiehlt sich ein gemütlicher Bummel durch die schöne Altstadt.

Einkehrmöglichkeiten: 1, 14
(nähere Infos siehe letzte Seite)





2,50h



5,7km



186m

B4



Ein aussichtsreicher Rundwanderweg zu einer Bensheimer Sehenswürdigkeit: Dem Hemsbergturm/ Bismarckturm. Die Stadt Bensheim liegt Ihnen zu Füßen und bei guter Sicht können Sie die Pfälzer Berge sehen.

Startpunkt: Bahnhof Bensheim. Folgen Sie der Markierung **B4** durch die historische Altstadt in südlicher Richtung.

Sie gehen am Eulerviertel vorbei und wandern weiter in Richtung Hemsberg.

Bald entdecken Sie ein Hinweisschild „Zum Hemsbergturm“ und gehen einen Hohlweg (Hahnbergweg) bergauf bis zum Turm.

Die Tour führt Sie zunächst durch Weinberge, dann eine längere Zeit durch ein Waldgebiet zum Hemsbergturm/Bismarckturm.

Nach einer Rast, während der Sie am Wochenende vom Wirt des Hemsbergturms mit Getränken und Snacks verwöhnt werden, gehen Sie ab dem Spielplatz weiter mit der Markierung des Burgensteigs **B4**.

Zunächst verläuft die Wanderung wieder durch den Wald. Dann folgt eine Wegstrecke zwischen Wiesen und Weinbergen bis zum Wasserwerk.

Der Markierung **H** und **S1** können Sie immer weiter folgen.

Wenn Sie die leichte Variante (S1V) wählen, kommen Sie in den Hahnbergweg.

Nun zwei Mal rechts, um in die Hemsbergstraße einzubiegen.

Ab hier können Sie der Wandermarkierung **B4** bis zu Innenstadt folgen bzw. weiter zum Ausgangspunkt am Bahnhof gehen.

Einkehrmöglichkeiten: 9
(nähere Infos siehe letzte Seite)



Einkehrmöglichkeiten

1. Kirchberghäuschen

Außerhalb 2
64625 Bensheim
Telefon 06251 3267
www.kirchberghaueschen.de

2. Herrenhaus und Kiosk im Fürstenlager

Telefon 06251 8605572
www.fuerstenlager-restaurant.de

3. Alte Dorfmuhle

Bachgasse 71
64625 Bensheim
Telefon 06251 7808457
www.altedorfmuehleauerbach.de

4. Blauer Aff

Kappengasse 2
64625 Bensheim
Telefon 06251 72958
www.blauer-aff.de

5. Burgschenke im Auerbacher Schloss

Außerhalb 2
64625 Bensheim
Telefon 06251 72923
www.schloss-auerbach.de

6. Rossini

im Stadtpark Bensheim
Darmstädter Straße 5
64625 Bensheim
Telefon 06251 9763907
www.rossini-bensheim.de

7. Café Luise

Bachgasse 99
64625 Bensheim
Telefon 06251 9763258
www.cafe-luise.eu

8. Gasthof „In den Kleingärten“

Heidelberger Straße 135
64625 Bensheim
Telefon 06251 9842500
www.kleingärten-bensheim.de

9. Speisehaus Büttner

Grieselstraße 33
64625 Bensheim
Telefon 06251 66172
www.speisehaus-buettner.de

11. Zur Hahnmuhle

Friedhofstraße 92
64625 Bensheim
Telefon 06251 2748
www.hahnmuehle.de

12. Walderdorffer Hof

Obergasse 30
64625 Bensheim
Telefon 06251 4888
www.walderdorfferhof.de

13. Hotel Poststuben

Schloßstraße 28-32
64625 Bensheim
Telefon 06251 59620
www.poststuben.de

14. Hemsbergturm/ Bismarckturm

– nur sonntags geöffnet –
Telefon 01516 7112152
Informationen zur Bewirtung:
www.hemsbergturm-verein.de

15. Café und Restaurant Schmitt

Hauptstraße 94
64625 Bensheim
Telefon 06251 2304
www.cafe-restaurant-schmitt.de

Weitere Lokale finden Sie in der
Innenstadt von Bensheim.

Weitere Tipps

Pilgerweg Camino incluso von Bensheim-Auerbach nach Heidelberg

Startpunkt: Bahnhof Bensheim-
Auerbach

Streckenlänge: 84 km

Markierung: Gelber Pilgerbeutel

Besonderheit: die gesamte Stre-
cke ist für Rollstuhlfahrer und
Familien mit Kinderwagen geeig-
net.

Weitere Informationen unter:
www.camino-incluso.de

Nibelungensteig

bis Grasellenbach oder bis zum
Neckar

6 Täler-Weg

Flyer und Beratung in der
Tourist Information.

Weinlagenwanderung von Heppenheim bis Alsbach

Streckenlänge: 22 km
(kein Rundweg)

Markierung: Weißes Weinglas
oder WLW

Besonderheit:
am 1. Mai Bergsträßer Weinla-
genwanderung mit vielen Pro-
bierständen entlang der Strecke.

Franziskanischer Pilgerweg Bensheim

Startpunkt: Franziskanerkloster,
Klostergasse 5

Streckenlänge: 5 km

Weitere Infos für Ihren Besuch:

Tourist Information der Stadt Bensheim

Hauptstraße 53 (Fußgängerzone)

Fon 06251 869610-1

E-Mail touristinfo@bensheim.de

Öffnungszeiten:

Mo, Mi, Fr 10.00 – 13.00 Uhr

14.00 – 18.00 Uhr

Di, Do 10.00 – 13.00 Uhr

14.00 – 16.30 Uhr

Samstag 10.00 – 13.00 Uhr

Herausgeber:

Magistrat der Stadt Bensheim –
Tourist-Info 2024

Diese Broschüre wurde von der
Tourist Information mit freund-
licher Unterstützung des OWK
Bensheim e.V. erstellt.

Design: bär und kriegler

Fotos:

bär und kriegler

Halfpoint

Ralf

U. J. Alexander



www.bensheim.de



Bensheim

Herz der Bergstraße.

